



# Sommerstraße Am Brink 2022 Vorstellung Umsetzungsvariante

Fahrradforum, 03.03.2022

Lisa Wiechmann - Projektkoordinatorin



## Bisheriger Werdegang

|                |                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2.8-31.10.2021 | Modellversuch Sommerstraße Am Brink 2021                                                                                                                                                                                                                                      |
| 16.12.2021     | Digitales Bürgerforum <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorstellung der Erfahrungen aus Sicht der Stadtverwaltung</li><li>• Bewertung und Diskussion der Umsetzung 2021 mit Bürger:innen</li><li>• Diskussion mögl. Umsetzungsvarianten 2022 mit Bürger:innen</li></ul> |
| 01/02.2022     | Fachämter: Diskussion & Ausarbeitung Vorzugsvariante Sommerstraße 2022                                                                                                                                                                                                        |
| 4.2.2022       | Uni Rostock: Präsentation Evaluationsergebnisse (verwaltungsintern)                                                                                                                                                                                                           |
| 21.2.2022      | Runder Tisch: Vorstellung der Vorzugsvariante, Diskussion & Bewertung                                                                                                                                                                                                         |
| 23.2.2022      | OBR KTV: Vorstellung Evaluationsergebnisse, Vorzugsvariante                                                                                                                                                                                                                   |

→ Erarbeitung einer Variante Sommerstraße 2022 unter Berücksichtigung der eingegangenen zahlreichen Hinweise

# Wissenschaftliche Begleitforschung zur Sommerstraße ‚Am Brink‘

## Projektleitung:

Dr. André Knabe, Dr. Robert Brumme und Dr. des. Melanie Rühmling

## unter Mitarbeit von:

Marc Ferch, Judith Kiesow, Michelle Lehner und Elisabeth Zessin

## im Auftrag der

Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Amt für Mobilität)

1

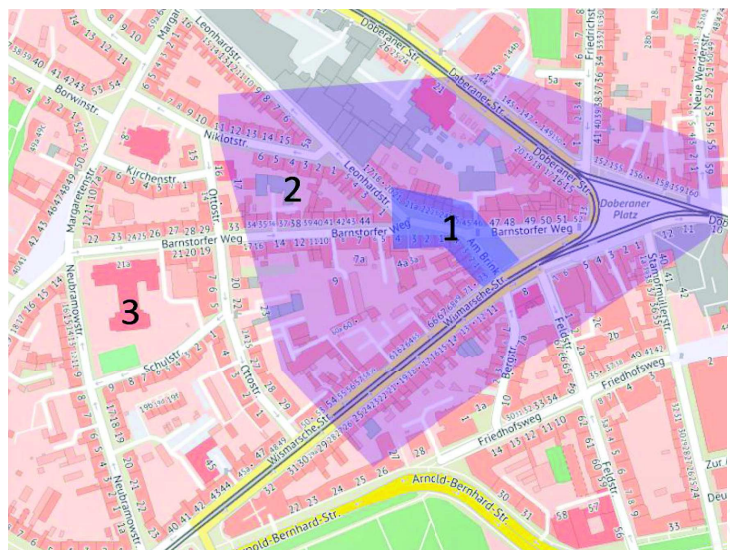
## Einführung: Erhebungszeiträume und -methoden

### Quantitative Analyse

- 267 Passant\*innen  
Straßenumfrage vom 4.-19.10.2021 zu  
verschiedenen Tages- und Wochenzeiten
- 106 Gewerbetreibende  
persönliche Ansprache vor Ort  
vom 3. bis zum 17.11.2021
- 295 Anwohner\*innen  
2.500 Bögen in Briefkästen verteilt am  
10.12.2021 (siehe Karte); Teilnahme bis  
19.12. online oder offline möglich

### Qualitative Analyse

- 9 ausführliche Interviews (Jugendliche, Ältere, Familien, Person außerhalb KTV, Person außerhalb HRO, Gastronomie, Anwohner\*innen, Gewerbe)



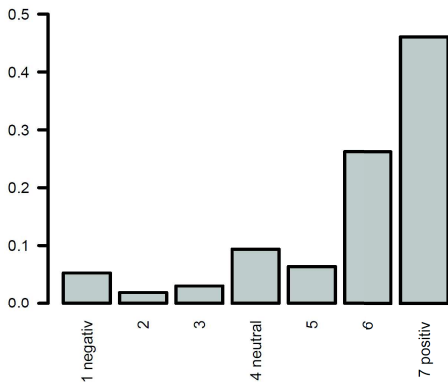
# Wie bewerten die Befragten das Projekt?

## Passant\*innen

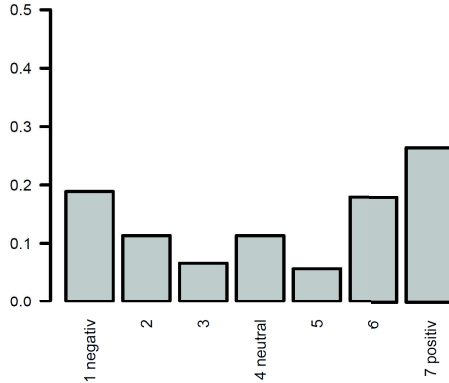
## Gewerbe

## Anwohner\*innen

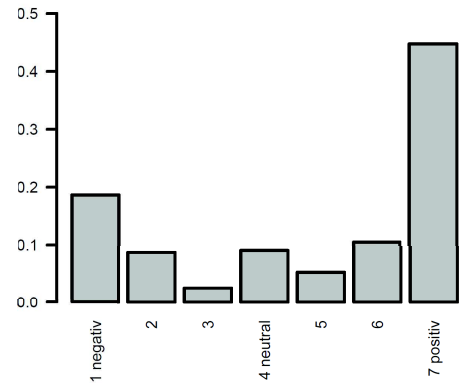
Pass: Bewertung der Sommerstr. allgemein



Gew: Bewertung der Sommerstr. allgemein



Anw: Bewertung der Sommerstr. allgemein



- starke Positionierung erkennbar – Befragte am Thema interessiert
- Sommerstraße wird von Passant\*innen sehr positiv wahrgenommen
- polarisiertes Stimmungsbild unter Gewerbetreibenden
- viel Zustimmung, aber auch Kritik unter Anwohner\*innen

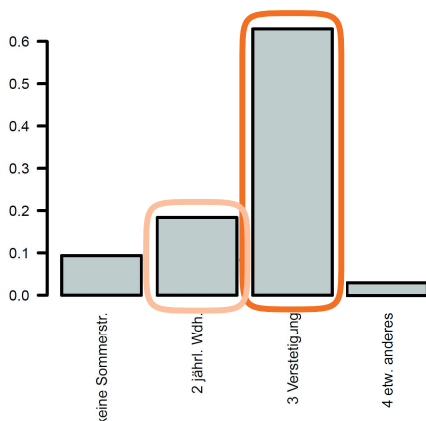
# Wie soll es in 2022 im Projektbereich weiter gehen?

## Passant\*innen

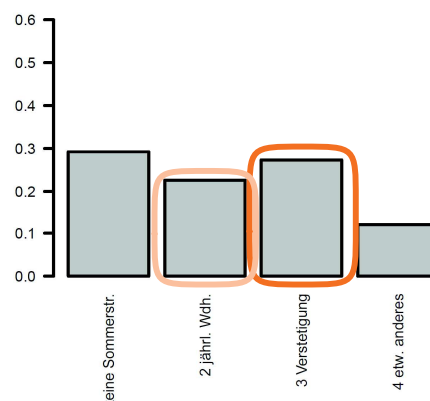
## Gewerbe

## Anwohner\*innen

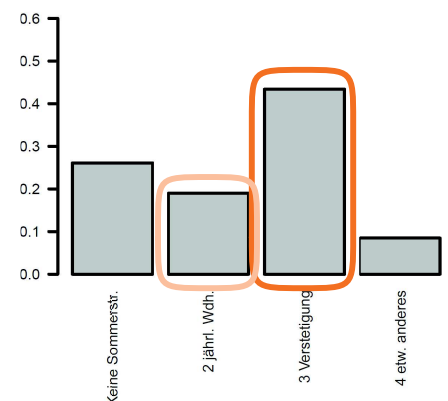
Pass: Wie Soll es weiter gehen?



Gew: Wie Soll es weiter gehen?



Anw: Wie soll es weiter gehen?

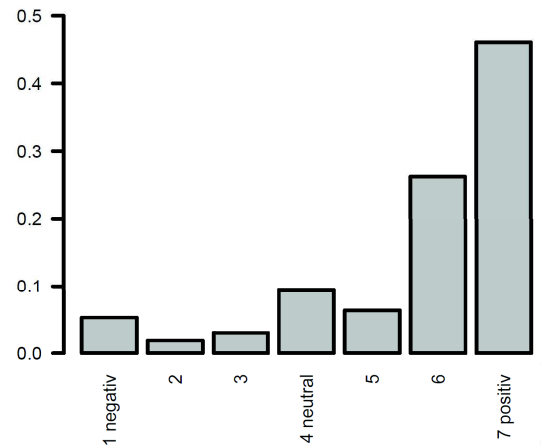


- Passant\*innen eher für Wiederholung/Verstetigung
  - breites Meinungsspektrum unter Gewerbetreibenden und Anwohner\*innen
- insgesamt sehr heterogenes und komplexes Stimmungsbild mit Tendenz für eine (temporäre) Verkehrsberuhigung „Am Brink“

# Passant\*innen: Bewertung der Sommerstraße ‚Am Brink‘

- insgesamt positive Bewertung
  - insb.: Fußverkehr, gastronomische Sitzmöglichkeiten, Aufenthaltsqualität, Bewegungsfreiheit
- negative Bewertungen in Bezug auf
  - Autoverkehr und Parkplatzsituation
- kontroverse Themen:
  - Radverkehr
  - Möglichkeit, Geschäfte zu besuchen
  - Lärm, Ordnung

Pass: Bewertung der Sommerstr. allgemein



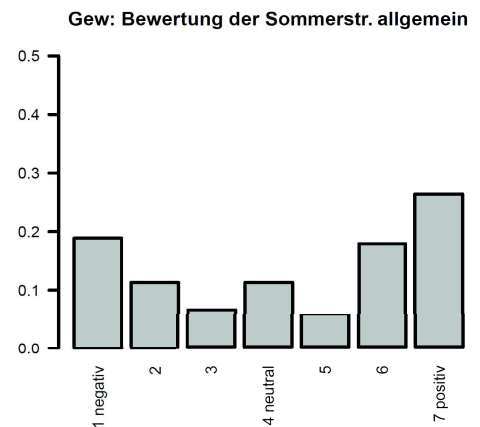
## Zwischenfazit: Passant\*innenbefragung

Unterschiedliche Bewertung je nach persönlicher Betroffenheit in Bezug auf:

- **Wohnort:** Anwohner\*innen nah des Projektbereichs und Personen von Außerhalb betrachten den Verkehrsversuch kritischer.
- **Mobilitätsverhalten und -anforderungen:** Je wichtiger das Auto im Alltag, desto kritischer die Bewertung der Sommerstraße.
- **Einstellung:** Je wichtiger das Thema „ökologische Verkehrswende“, desto positiver die Bewertung der Sommerstraße.

# Gewerbe: Bewertung der Sommerstraße ‚Am Brink‘

- im Mittel eher kein Einfluss auf:
  - Geschäftssituation, Umsatz
  - Kundenzahl, Kundenzufriedenheit
  - Standortqualität
- negative Einflüsse in Bezug auf
  - Anlieferung
  - Erreichbarkeit
  - Parkmöglichkeiten
- Positive Einflüsse nur in Subgruppen:
  - Gastronomie in Bezug auf: Kundenzahl, Kundenzufriedenheit, Umsatz
  - jüngere Betriebe (u. 5 Jahre) in Bezug auf: Standortqualität, Kundenzufriedenheit

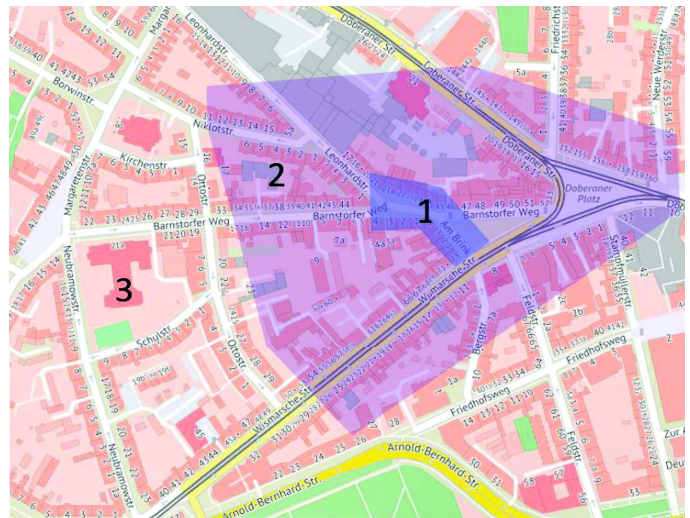
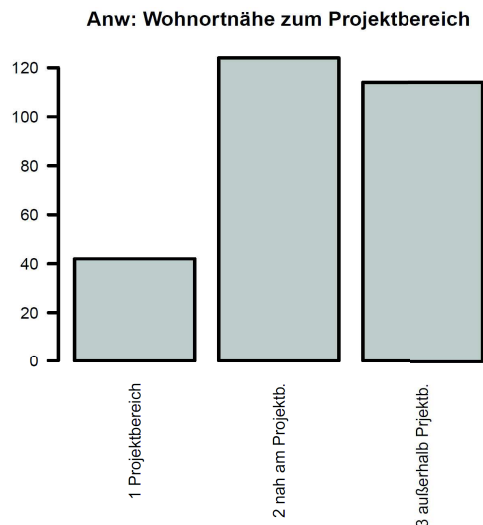


## Zwischenfazit: Gewerbebefragung

Bewertung der Sommerstraße steht in Zusammenhang mit der Struktur des Betriebs

- **Alter:** Je älter der Betrieb, desto geringer die Akzeptanz der Sommerstraße
- **Sitz:** überdurchschnittliche Ablehnung im Projektbereich (Ausnahme: Gastronomie), Tendenz zur Polarisierung in angrenzenden Bereichen
- **Branche:** Effekt der Sommerstraße auf das Unternehmen unterscheidet sich je nach Gewerbebranchen
- **Angewiesenheit auf Kfz:** Sommerstraße wird eher positiv bewertet, wenn Automobilität für Geschäft und Kundschaft weniger wichtig ist

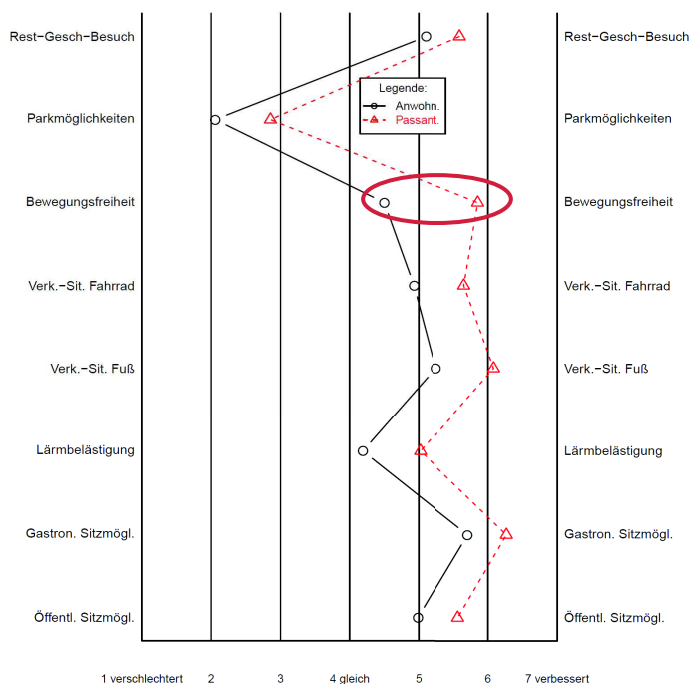
# Anwohner\*innen: Wer nahm an der Befragung teil?



- Zahl in allen drei Gruppen hoch genug, um Aussagen über die entsprechende Gruppe treffen zu können

## Unterschiede zw. Passant\*innen und Anwohner\*innen hinsichtlich Bewertung

Anw/Pass: Bewertung der Sommerstraße



- Bewertung der Anwohner\*innen verhaltener als die der Passant\*innen
- deutlich kritischere Sicht der Anwohner\*innen auf Bewegungsfreiheit
- PKW-Parkmöglichkeiten als größter Kritikpunkt

# Zwischenfazit: Anwohner\*innenbefragung

Unterschiedliche Bewertung je nach persönlicher Betroffenheit in Bezug auf:

- **Wohnort:** Anwohner\*innen nah des Projektbereichs betrachten den Verkehrsversuch kritischer
- **Mobilitätsverhalten und -anforderungen:** je wichtiger das Auto im Alltag, desto kritischer die Bewertung der Sommerstraße
- **politisch-moralischer Haltung:** je wichtiger das Thema „ökologische Verkehrswende“, desto positiver die Bewertung der Sommerstraße

Weitere Einflüsse auf die Bewertung:

- **Alter:** Ältere Befragte bewerten den Verkehrsversuch kritischer
- **Einkommen:** Befragte mit höherem Einkommen bewerten den Verkehrsversuch kritischer

## Fazit

1. Verantwortung von Politik und Verwaltung
2. Heterogenität von Bewohner\*innen und Interessen
3. Automobilität als Schlüsselpunkt
4. Langfristigkeit von Beteiligungsprozessen

# Ziele der Umgestaltung 2022

→ temporäre Lösung, keine bauliche Veränderung vor 2024ff.

→ Umsetzungszeitraum: 1.6. – 30.9.2022

## Ziele

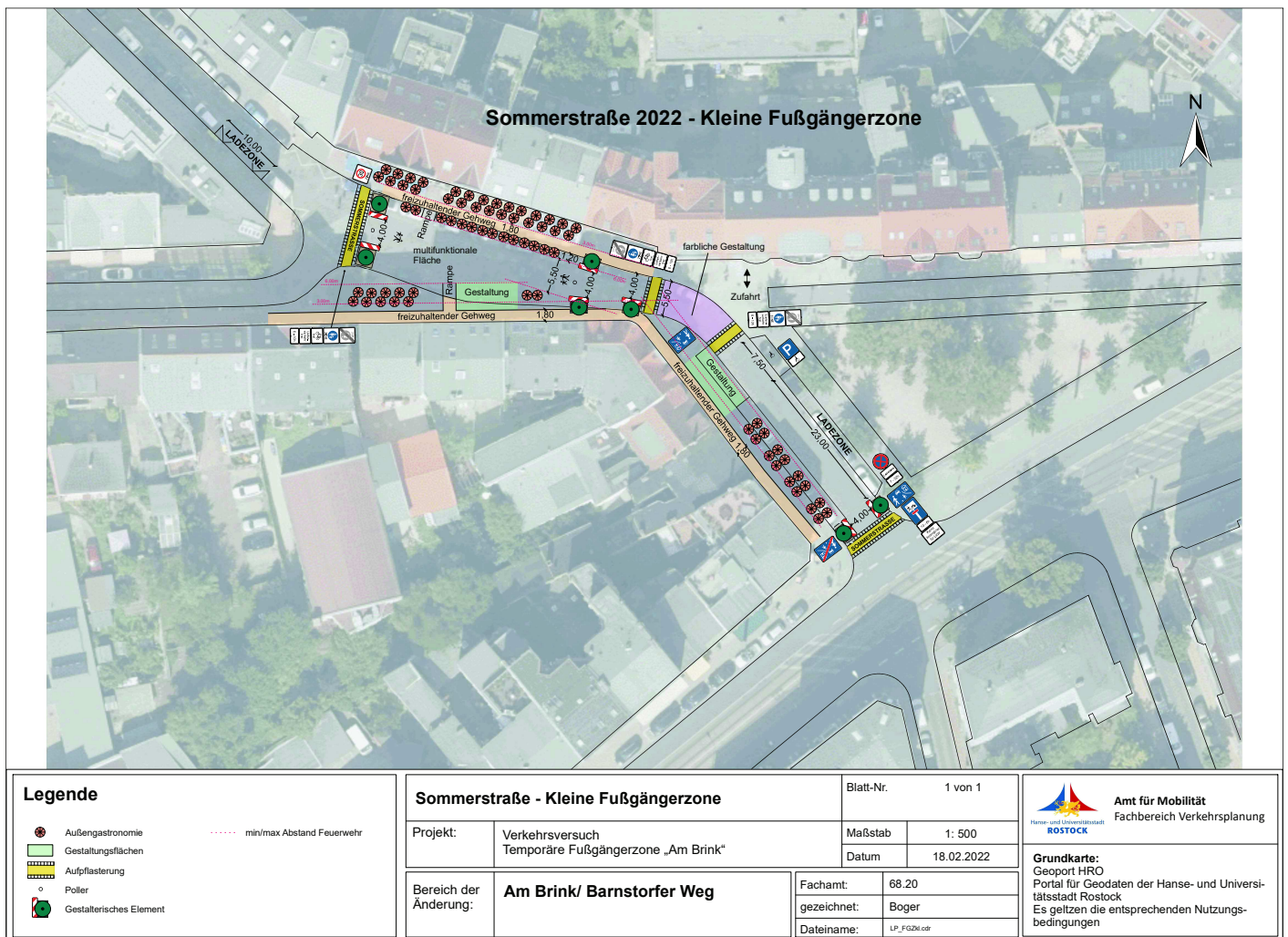
- Verkehrsberuhigung
- Flächen für Aufenthalt schaffen
- Fußverkehr fördern und sicherer gestalten
- Reduzierung Konflikte Fuß, Rad, Kfz-Verkehr

unter Gewährleistung:

- Anliegerinteressen
- Barrierefreiheit
- Lade- und Lieferverkehr
- Grundstückszufahrt

# Umsetzungsvariante 2022 - Variantenabwägung

| Variante                                                                       | Verkehrsberuhigung                                                            | Verkehrssicherheit                                                      | Flächengewinn / Aufenthaltsqualität                                                               | Lieferverkehr                                                          | Barrierefreiheit                                 | Vorteile                                                                                              | Nachteile                                                                                              |
|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>V3: Verkehrsberuhigter Bereich</b><br>Zweirichtungsverkehr                  | +                                                                             | -                                                                       | +                                                                                                 |                                                                        |                                                  |                                                                                                       |                                                                                                        |
|                                                                                | Reduzierung Geschwindigkeit, jedoch keine Reduktion des Verkehrsaufkommens    | Mischverkehr aller Verkehrsteilnehmer, hohes Konfliktpotential          | Flächengewinn in gesamten Projektbereich, Aufenthaltsqualität gering aufgrund Nähe zu Kfz-Verkehr | Ohne Einschränkung ggü. Bestand                                        | Keine Änderung ggü. Bestand                      | Zufahrt für Lieferverkehr und Einzelhandel sowie auf Grundstück möglich                               | Hohes Konfliktpotential, Gefahr der Missachtung der Verkehrsregeln, keine Reduzierung des Kfz-Verkehrs |
| <b>V4: Fußgängerzone klein + Verkehrsberuhigter Bereich</b>                    | ++                                                                            | ++                                                                      | ++                                                                                                |                                                                        |                                                  |                                                                                                       |                                                                                                        |
|                                                                                | Unterbindung Durchgangsverkehr 10-6 Uhr; Geschwindigkeitsreduzierung Am Brink | weniger Konflikte Fuß & Rad durch Schwellen und FGZ                     | Flächengewinn in gesamter FGZ                                                                     | eingeschränkt: Einrichtung v. 2 Lieferzonen, Lieferfenster 6-10 in FGZ | Verlegung Behinderten-SP, Anrampungen vorgesehen | Flächengewinn und Verkehrsberuhigung im Kernbereich; Ermöglichung Liefer- und Ladevorgänge            | Einfahrt aus Richtung Wismarsche Str. möglich                                                          |
| <b>V5a: Verkehrsberuhigte Einbahnstraße</b><br>Fahrtrichtung Barnstorfer Weg   | -                                                                             | +                                                                       | -                                                                                                 |                                                                        |                                                  |                                                                                                       |                                                                                                        |
|                                                                                | Leichte Reduzierung Durchgangsverkehr                                         | klare Trennung v. Fuß- & fließendem Verkehr, jedoch hohes Kfz-Aufkommen | Flächengewinn nur in Seitenräumen, Aufenthaltsqualität gering aufgrund Nähe zu Kfz-Verkehr        | Ohne Einschränkung ggü. Bestand                                        | Keine Änderung ggü. Bestand                      | Lieferverkehr und Anfahrt Grundstück/Einzelhandel uneingeschränkt möglich                             | geringe Verkehrsberuhigung & Aufenthaltsqualität                                                       |
| <b>V5b: Verkehrsberuhigte Einbahnstraße</b><br>Fahrtrichtung Wismarsche Straße | +                                                                             | ++                                                                      | -                                                                                                 |                                                                        |                                                  |                                                                                                       |                                                                                                        |
|                                                                                | deutliche Reduzierung Durchgangsverkehr                                       | klare Trennung v. Fuß- & fließendem Verkehr, Reduziertes Kfz-Aufkommen  | Flächengewinn nur in Seitenräumen, Aufenthaltsqualität gering aufgrund Nähe zu Kfz-Verkehr        | Erhöhung Lieferverkehr durch KTV, Längerer, Anfahrtswege               | Keine Änderung ggü. Bestand                      | deutliche Reduktion des Durchgangsverkehrs; Lieferverkehr und Anfahrt Grundstück/Einzelhandel möglich | geringe Verkehrsberuhigung & Aufenthaltsqualität; Deutlich längerer Anfahrtsweg Lieferverkehr          |



## Gestaltung & Nutzung Freiflächen

### Städtisches Mobilar:

Blumen- und Pflanzkübel  
Sitzbänke, Parklet

### gerne in Eigenregie:

Seitenräume: DIY Parklets, Pflanzkübel, u.ä.  
Fußgängerzone: Eröffnungsfest, Workshops, Veranstaltungen etc.

→ Nutzung OBR-Budget?



## Zeitplan

- 23.2.** Präsentation Evaluationsergebnisse & Umsetzungsvariante im OBR KTV
- 23.3.** Votum OBR
- bis 1.4.** Finalisierung Umsetzungskonzept & Anordnung
- April/Mai** Informationsvorlage Bürgerschaft  
Vorbereitung Sommerstraße 2022 inkl. Beteiligung
- Ziel: 1.6.** Eröffnung Sommerstraße 2022

## Kontakt

Amt für Mobilität  
Holbeinplatz 14  
18069

[mobilitaet@rostock.de](mailto:mobilitaet@rostock.de)  
0381 – 381 6801

Fortlaufende Informationen & Dokumente  
zur Sommerstraße unter:  
[www.rostock.de/sommerstrasse](http://www.rostock.de/sommerstrasse)

Oder folgen Sie uns auf:



[www.rostock.de/mobil](http://www.rostock.de/mobil)